

Skilifte Brunni-Haggenegg AG

46. Geschäftsbericht 2019 / 2020



Mythen
Region

BRUNNI-HAGGENEGG

einfach schön...

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Präsidenten	4
Einladung zur 46. ordentlichen Generalversammlung der Skilifte Brunni-Haggenegg AG	5
Impressionen Winter 2019/2020	6
Angaben zur Gesellschaft	7
Jahresbericht zum Geschäftsjahr 2019/2020	8
Erfolgsrechnung 1. Juli 2019 bis 30. Juni 2020	13
Bilanz per 30. Juni 2020	14
Geldflussrechnung 1. Juli 2019 bis 30. Juni 2020	16
Anhang zur Jahresrechnung 2019/2020	17
Gewinn und Dividende der letzten 15 Jahre	18
Bericht der Revisionsstelle	19
Mandatsträger seit Gründung	20
Betriebsstatistik	21
Chronik über vergangene Winter	22

Vorwort des Präsidenten

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,
sehr geehrte Damen und Herren

Wer hätte das gedacht?

Die letzte Generalversammlung der Skilifte Brunni-Haggenegg AG vom 2. November 2019 beinhaltete wie immer einen formellen Teil, gefolgt von einem schmackhaften Abendessen sowie einem geselligen Ausklang. Dieses Jahr ist alles anders!

Die vergangene Wintersaison war geprägt von wenig Schnee und sehr warmen Temperaturen. Trotz bestmöglicher, künstlicher Beschneigung war nur ein eingeschränkter Skibetrieb möglich. Der Verkehrserlös reduzierte sich in der Folge gegenüber dem nur mittelmässigen Vorjahr um knapp 70%. Nur einmal in der Geschichte unserer Gesellschaft war der Umsatz tiefer: in der Saison 1989/90 konnte der Betrieb gar nicht aufgenommen werden.

Aufgrund der extremen Witterungsverhältnisse musste der Betrieb mehrmals für einige Tage unterbrochen werden. Der Saisonschluss war abrupt: am 15. März 2020 verordnete der Bundesrat landesweit den Abbruch der Wintersaison.

In der Zwischenzeit hat sich das gesellschaftliche und wirtschaftliche Leben vollständig verändert. Auch die diesjährige Generalversammlung fällt Corona zum Opfer. Sie wird zum ersten Mal in der Geschichte unserer Gesellschaft in Abwesenheit der Aktionäre stattfinden.

Im Hinblick auf die kommende Wintersaison sind die Unsicherheiten gross. Wir setzen alles daran, unsere Anlagen trotz Corona für den Winterbetrieb bereit zu stellen. Insbesondere dürfte die Einhaltung der Distanzregeln auf Skiliften vergleichsweise einfach möglich sein.

Wir blicken optimistisch auf den nächsten Winter: bei ausreichendem Schneefall und Sonnenschein werden unsere Gäste mit Sicherheit den Weg in die Region Brunni-Haggenegg finden!

In diesem Sinne freuen wir uns bereits jetzt, Sie im kommenden Winter auf der Skipiste und im nächsten Herbst wieder im üblichen Rahmen zur Generalversammlung begrüßen zu dürfen – ob mit oder ohne Corona!

Freundliche Grüsse

Patric Birchler

Präsident des Verwaltungsrates

Einladung zur 46. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, 28. Oktober 2020, 19.00 Uhr

im Brunni, 8849 Alpthal

Traktandenliste

Begrüssung, Ernennung des Protokollführers und der Stimmenzähler

- 1. Geschäftsbericht mit Jahresbericht und Jahresrechnung 2019/20,
Bericht der Revisionsstelle**
Antrag des Verwaltungsrats:
Genehmigung des Geschäftsberichts mit Jahresbericht und der
Jahresrechnung 2019/20
- 2. Verwendung der freiwilligen Gewinnreserve**
Antrag des Verwaltungsrats:
Verrechnung des Jahresverlustes 2019/20 von CHF 166 326 mit den
freiwilligen Gewinnreserven
- 3. Entlastung der Verwaltung**
Antrag des Verwaltungsrats:
Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung
- 4. Wahl der Revisionsstelle**
Antrag des Verwaltungsrats:
Wahl der Confidentialia Treuhand-Zentrum AG, 8840 Einsiedeln,
für eine Amtsdauer von einem Jahr
- 5. Verschiedenes**
Der Geschäftsbericht und das Protokoll der letzten Generalversammlung
liegen beim Geschäftsführer zur Einsichtnahme auf

Alpthal, 7. Oktober 2020

Skilifte Brunni-Haggenegg AG
Verwaltungsrat



Ein Querschnitt in Bildern, welcher die Saison 2019/2020 widerspiegelt.

Mit Zuversicht schaut der Verwaltungsrat der kommenden Saison entgegen.

Die Saison vorzubereiten, ist jedes Jahr mit grossem Aufwand verbunden, mit oder ohne Schnee...

Schlussendlich gab es doch einige schöne Wintertage, welche ein Lächeln ins Gesicht zauberten.



Angaben zur Gesellschaft

Skilifte Brunni-Haggenegg AG mit Sitz in Alpthal
Aktienkapital: Fr. 120 000.– (6 000 Aktien zu Fr. 20.– nominal)

Verwaltungsrat (gewählt bis Herbst 2022)

		im VR seit
Patric Birchler, Euthal	Präsident	2004
Paul Schelbert, Alpthal	Vizepräsident	2010
Gerhard Kälin, Einsiedeln	Mitglied	2007
Patrick Steiner, Alpthal	Mitglied	2011
André Steiner, Schwyz	Sekretär	2015
Klaus Appert, Rickenbach	Mitglied	2019

Ehrenpräsident

Paul Laimbacher, Schwyz

Revisionsstelle (gewählt bis Herbst 2020)

Confidentia Treuhand-Zentrum AG, 8840 Einsiedeln

Geschäftsführer

Urs Birchler, Kronenstrasse 16, 8840 Einsiedeln Telefon 079 448 26 26
u.birchler@mythenregion.ch

Betriebsleiter

Erich Steiner, Oberbergstrasse 6, 8849 Alpthal Telefon 079 274 74 10

Auskunft / Information

Auskunft «Talstation Brunni» sowie bei Telefon 055 412 43 31
Betrieb für «Pisten- und Rettungsdienst»

Automatischer Schnee- und Pistenbericht Telefon 055 412 43 30
(nur während der Wintersaison in Betrieb)

Homepage und Live-Camera www.mythenregion.ch
haggenegg@mythenregion.ch

Jahresbericht zum Geschäftsjahr 2019 / 2020

Sehr geehrte Damen
Sehr geehrte Herren
Geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre

Saisonbeginn am 22. Januar 2020 – der halbe Winter fand ohne Skibetrieb statt!

Wintersaison

Obwohl bereits am 10. November 2019 erstmals Kunstschnee erzeugt werden konnte, machten uns Wind, Regen und das warme Wetter wiederholt einen Strich durch die Rechnung. Auffallend war, dass im Vorwinter die Temperaturen nur im Talkessel den Einsatz der Schneekanonen ermöglichten.

Mit den spärlichen Schneefällen im Dezember rückte der Saisonstart in weite Ferne. So nahmen wir erstmals am 28. Dezember den Zauberteppich in Betrieb, rundherum war es mehr oder weniger grün. Am 18. Januar fiel ein wenig Schnee, was vier Tage später die Aufnahme des Skibetriebs ermöglichte.

Bis zum Saisonende am 14. März mussten wir den Betrieb witterungsbedingt fünfmal temporär einstellen. Sobald etwas Schnee fiel, erhöhten sich die Temperaturen und Regen bzw. Sturm zwangen uns zum Aufgeben.

Schlussendlich wurde unser geplantes Saisonende für Sonntag, 15. März, durch das Coronavirus vorweggenommen. Der Bundesrat verordnete den Lockdown und alles stand still: so nahm diese Saison bereits am Samstagabend ein abruptes Ende.

Irgendwie passte dieser Abschluss zu einem Winter, welcher nicht wirklich stattfand!

Kurzfassung der Wintermonate:

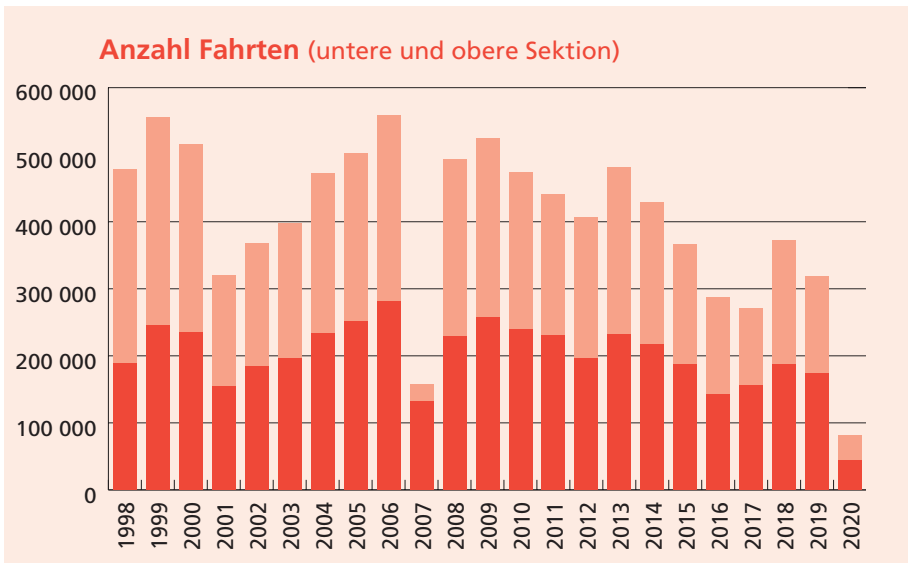
- Dezember, zuunterst Kunstschnee, Mitte Monat Schnee ade, nur Zauberteppich Ende Monat in Betrieb
- Januar, Saisonstart am 22. Januar, trotz Kunstschnee kein Winterfeeling, zu warm und windig
- Februar, mehr Regen als Schnee, Sturm, witterungsbedingte Betriebsunterbrüche
- März, auf Schnee folgt Regen, Wind und milde Temperaturen – und dann Corona

Laut Meteo Schweiz blickt die Schweiz auf den mildesten Winter seit Messbeginn im Jahre 1864 zurück. Die Temperaturen waren rund 3 Grad wärmer als üblich.

Die nachfolgenden Zahlen liefern den Beweis für diesen ungewöhnlich warmen Winter:

Der Zauberteppich war an 59, die 1. Sektion an 43 und die 2. Sektion an 39 Tagen in Betrieb (Vorjahr: Skibetrieb an 85 Tagen).

Die beiden Skilifte beförderten total 81 234 Personen (Vorjahr 318 216 Personen)



Jahresrechnung

Die kurze Saison, Schneemangel, Regen, windiges Wetter und die warmen Temperaturen hatten zusammen mit dem komplett ausgefallenen Weihnachts- und Neujahrsgeschäft mit Fr. 196 214.– den zweitschlechtesten Verkehrserlös seit Bestehen des Unternehmens zur Folge. Schlimmer war nur die Saison 89/90, in welcher kein einziger Betriebstag möglich war. Im Vorjahreswinter erzielten wir mit der doppelten Anzahl Betriebstage einen Nettoverkehrserlös von Fr. 614 460.– (siehe auch Betriebsstatistik auf Seite 21).

Die übrigen Erlöse (Parkgebühren, Mastenwerbung und Mieteinnahmen) fallen mit Fr. 145 520.– (Vorjahr 209 746.–) um Fr. 64 226.– tiefer aus.

Der Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen beträgt somit bescheidene Fr. 341 735.– (Vorjahr 824 206.–).

Der Personalaufwand beläuft sich auf Fr. 198 141.– und ist gegenüber dem Vorjahr um ca. 30% tiefer. Der übrige Betriebsaufwand fällt mit Fr. 236 779.– gegenüber dem Vorjahr nur rund 14% tiefer aus.



Sämtliche Saisonvorarbeiten wurden rechtzeitig und fachmännisch erledigt!



Dank dem Zauberteppich konnten wenigsten die Kleinsten «Skifahren».



Ein Wunschbild für die kommende Saison – endlich wieder viel Schnee, kühle Temperaturen und wolkenloser Himmel.

Nach Abschreibungen von Fr. 71 573.– resultiert letztlich ein Verlust von Fr. 166 326.–. Somit reduziert sich das Eigenkapital per 30. Juni 2020 von Fr. 1 115 987.– auf Fr. 949 662.–. Das Fremdkapital beträgt Fr. 348 099.–.

Dankeschön

An dieser Stelle möchten wir unserem Geschäftsleiter Urs Birchler für seinen Elan und engagierten Einsatz zum Wohle unseres Unternehmens ganz herzlich danken.

Ebenso danken wir unserem Betriebsleiter Erich Steiner, der Kassachefin Theres Schiesser-Steiner und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Die letzten Jahre haben bewiesen, dass eine Saisonstelle am Skilift kein Garant für ein sicheres Einkommen ist. Dennoch stehen sie alle mit Freude und Tatkraft für die Skilifte Brunni-Haggenegg AG an vorderster Front. Dies ist nicht einfach selbstverständlich – ein herzliches Dankeschön!

Nicht vergessen möchten wir alle anderen in unserem Skigebiet tätigen Personen; sei es in der Gastronomie, im Sportgeschäft, den Skischulen oder als Helfer für die verschiedenen Skirennen und Anlässe.

Und zu guter Letzt geht ein besonderer Dank an unsere Aktionärinnen und Aktionäre für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Skilifte Brunni-Haggenegg AG
Verwaltungsrat

Erfolgsrechnung 1. Juli 2019 bis 30. Juni 2020

	Erläuterungen Anhang	2019/20 CHF	Vorjahr CHF
Verkehrserlös netto		196 214	614 460
Übrige Erlöse		145 520	209 746
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen		341 735	824 206
Material- und übriger Aufwand		- 348	- 10 768
Bruttogewinn		341 387	813 438
Personalaufwand		- 198 141	- 280 611
Konzessionen und Pacht		- 22 247	- 37 653
Unterhalt / Parkplätze		- 90 014	- 87 245
Fahrzeugaufwand		- 23 300	- 33 414
Verschiedener betrieblicher Aufwand	12	- 101 219	- 114 484
Übriger betrieblicher Aufwand		- 236 779	- 272 797
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens		- 71 573	- 185 998
Veränderung Rückstellungen		- 6 000	- 6 000
Betriebsaufwand		- 512 493	- 745 406
Betriebsgewinn		- 171 107	68 032
Finanzaufwand		- 4 966	- 6 263
Finanzertrag		26	31
Betriebsfremder Aufwand		-	-
Betriebsfremder Ertrag		-	-
A.o., einmaliger oder periodenfremder Aufwand		-	-
A.o., einmaliger oder periodenfremder Ertrag		10 000	-
Jahresgewinn vor direkten Steuern		- 166 047	61 801
Direkte Steuern		- 279	- 2 547
JAHRESGEWINN (-VERLUST)		- 166 326	59 254

Bilanz per 30. Juni 2020

	Erläuterungen Anhang	2019/20 CHF	Vorjahr CHF
Aktiven			
Flüssige Mittel		279 462	668 878
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		–	–
Übrige kurzfristige Forderungen		6 293	1 396
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen		–	–
Aktive Rechnungsabgrenzungen		–	–
Umlaufvermögen		285 755	671 715
Finanzanlagen		1	1
Beschneigungsanlage		1	1
Fahrzeuge		1	1
Übrige mobile Sachanlagen		1	2
Mobile Sachanlagen		4	4
Skiliftanlagen		1	1
Betriebsgebäude	10	622 000	587 000
Übrige immobile Sachanlagen		390 000	390 000
Immobilien		1 012 006	977 006
Immaterielle Werte		–	–
Total Anlagevermögen		1 012 006	977 006
TOTAL AKTIVEN		1 297 761	1'648 721

Bilanz per 30. Juni 2020

	Erläuterungen Anhang	2019/20 CHF	Vorjahr CHF
Passiven			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		398	2 112
Übrige kurzfristige, verzinsliche Verbindlichkeiten		–	–
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Aktionären		33 061	43 541
Passive Rechnungsabgrenzungen		39 890	67 580
Kurzfristiges Fremdkapital		73 349	113 233
Übrige langfristige, verzinsliche Verbindlichkeiten	10	268 750	378 500
Übrige langfristige Verbindlichkeiten		–	–
Rückstellungen und ähnliche Positionen	15	6 000	41 000
Langfristiges Fremdkapital		274 750	419 500
Total Fremdkapital		348 099	532 733
Aktienkapital		120 000	120 000
Gesetzliche Gewinnreserve		151 800	151 800
Freiwillige Gewinnreserven		844 188	784 934
Jahresgewinn (-verlust)		– 166 326	59 254
Total Eigenkapital		949 662	1 115 987
TOTAL PASSIVEN		1 297 761	1 648 721

Geldflussrechnung 1. Juli 2019 bis 30. Juni 2020

(nicht erforderlich gemäss OR 961b – ungeprüft)	2019/20 CHF	Vorjahr CHF
Jahresgewinn	- 166 326	59 254
Abschreibungen	71 573	185 9988
Rückstellungen	- 35 000	6 000
Nicht liquides Umlaufvermögen	- 27 963	- 6 623
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	- 157 716	273 639
Übrige kurzfristige Forderungen	- 4'897	- 600
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	-	-
Finanzanlagen	-	-
Mobile Sachanlagen	- 36 573	- 48 000
Immobilien Sachanlagen	- 70 000	-
Immaterielle Werte	-	-
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	- 111 470	- 48 600
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	- 10 480	1 139
Langfristige, übrige verzinsliche Verbindlichkeiten	- 109 750	- 13 000
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	-	-
Dividenden	-	-
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	- 120 230	- 47 862
Veränderung flüssige Mittel	- 389 415	148 167
Nachweis Veränderung flüssige Mittel		
Flüssige Mittel 1. Juli	668 878	520 710
Flüssige Mittel 30. Juni	279 462	668 876
Veränderung	- 389 415	148 167

Anhang zur Jahresrechnung 2019 / 2020

	2019/20 CHF	Vorjahr CHF
1 Firma, Rechtsform und Sitz Sklifte Brunni-Haggenegg AG Brunnistrasse 8 8849 Alpthal		
2 Mitglieder des Verwaltungsrates Siehe Geschäftsbericht		
3 Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze Die angewendeten Grundsätze der Rechnungslegung erfüllen die Anforderungen des schweizerischen Rechnungslegungsrechts		
4 Gesamtbetrag der aufgelösten Wiederbeschaffungsreserven	94 000	–
5 Anzahl Vollzeitstellen Die Anzahl der Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt nicht über 10		
6 Direkte und wesentliche indirekte Beteiligungen Keine	–	–
7 Halten, Erwerb und Veräusserung eigener Aktien Keine	–	–
8 Restbetrag aus Leasingverpflichtungen über 12 Monate Keine	–	–
9 Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen Keine	–	–
10 Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven sowie der Aktiven unter Eigentumsvorbehalt Immobilie Sachanlagen Betriebsgebäude Beanspruchte Verbindlichkeiten	622 000 268 750	587 000 378 500
11 Eventualverbindlichkeiten Keine	–	–
12 Verschiedener betrieblicher Aufwand Versicherungen / Abgaben / Gebühren Strom / Wasser Verwaltungs- und Informatikaufwand Werbeaufwand	13 021 35 220 47 862 5 116	13 021 39 267 51 963 10 233
	<u>101 219</u>	<u>114 484</u>

	2019/20 CHF	Vorjahr CHF
13 Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen in der Erfolgsrechnung Keine	–	–
14 Forderungen oder Verpflichtungen gegenüber direkt oder indirekt Beteiligten, Organen und Tochtergesellschaften Keine	–	–
15 Rückstellungen und ähnliche Positionen Rückstellungen Grossreparaturen Liegenschaften	6 000	41 000
16 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag Keine	–	–
17 Weitere vom Gesetz verlangte Angaben Keine	–	–
18 Weitere Hinweise Keine	–	–

Gewinn und Dividende der letzten 15 Jahre

Geschäfts- Jahr	Umsatz CHF	Gewinn CHF	Dividende pro Aktie	Coupon Nr.
2005/06	864 441.–	146 048.–	Fr. 15.–	13
2006/07	295 551.–	– 52 134.–	keine	–
2007/08	782 303.–	101 502.–	Fr. 6.–	14
2008/09	918 291.–	120 242.–	Fr. 10.–	15
2009/10	862 685.–	105 122.–	Fr. 10.–	16
2010/11	818 477.–	98 094.–	Fr. 10.–	17
2011/12	860 897.–	107 658.–	Fr. 10.–	18
2012/13	981 521.–	112 048.–	Fr. 10.–	19
2013/14	937 293.–	107 789.–	Fr. 10.–	20
2014/15	793 847.–	52 994.–	Fr. 5.–	21
2015/16	667 539.–	10 193.–	keine	–
2016/17	641 861.–	12 627.–	keine	–
2017/18	881 064.–	104 373.–	Fr. 6.–	–
2018/19	813 438.–	59 254.–	keine	–
2019/20	341 387.–	– 166 326.–	keine	–

Bericht der Revisionsstelle



Bericht der Revisionsstelle zur
Eingeschränkten Revision an die
ordentliche Generalversammlung der
Skilifte Brunni-Haggenegg AG
Brunnistrasse 8
8849 Alpthal

Einsiedeln, 3. September 2020

Sehr geehrte Aktionäre

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Skilifte Brunni-Haggenegg AG für das am 30. Juni 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich der Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist eine Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie den Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

CONFIDENTIA Treuhand-Zentrum AG

Cécile Winet
Zugelassene Revisionsexpertin
Leitende Revisorin

Markus Fleischmann
Zugelassener Revisionsexperte

Mandatsträger seit Gründung

Verwaltungsrat

Hans Lehmann, Zürich †	Präsident	1974–1991
Franz Kälin, Einsiedeln	Sekretär	1974–2007
Alois Marty, Alpthal* †	Vizepräsident 2005–2010	1974–2010
Meinrad Steiner, Alpthal*	Geschäftsleiter	1974–2011
Alois Tschümperlin, Alpthal* †		1974–2004
Franz Föhn, Schwyz †		1974–1980
Dr. Jörg Haug, Schwyz †	Vizepräsident 1991–2004	1977–2004
Paul Laimbacher, Schwyz	Präsident 1991–2012	1980–2012
Paul Betschart, Rickenbach		1988–1992
Urs Marty, Schwyz		1992–2001
Alfons Bürgler, Rickenbach		2001–2011
Beat Steiner, Schwyz †	Präsident 2012–2014	2004–2014

*Hauptinitianten

Revisionsstelle

(inkl. Ersatzmitglieder)

Franz Beeler-Amstutz, Schwyz †	1974–1990
Dr. Jörg Haug, Schwyz †	1974–1977
Gottlieb Schönbächler, Einsiedeln	1974–1984
Verena Niederberger, Einsiedeln †	1977–1987
Martin Kälin, Einsiedeln	1984–2008
Beat Steiner, Schwyz †	1987–2004
Dominik Lagler, Grüt	1990–2008
Christa Holdener, Oberengstringen	2004–2008
Bruno Arnet, Schwyz	2008–2016

Geschäftsleiter

Meinrad Steiner, Alpthal	1974–2011
--------------------------	-----------

Betriebsleiter

Alois Steiner, Alpthal	1974–2004
Erich Tschümperlin, Alpthal	2004–2007

Betriebsstatistik

Monat Saison	untere Sektion	obere Sektion	Total Frequenz	Anz. Tage	Anz. Std.	Freq. Tag	S1 Std.	S2 Std.	Verkehrs- erlös
Dezember 19	0	0	0	0	0	0	0	0	38 474
Januar 20	10 467	7 697	18 164	10	71	1 816	147	108	42 836
Februar 20	29 455	22 738	52 193	22	155	2 372	190	147	99 007
März 20	4 441	6 436	10 877	11	75	989	59	86	15 907
2019/20	44 363	36 871	81 234	43	301	1 889	147	122	196 224

Die letzten 20 Jahre

2018/19	173 850	144 366	318 216	85	593	3 744	293	243	614 460
2017/18	187 481	185 235	372 716	100	753	3 727	249	246	687 509
2016/17	155 233	114 964	270 197	71	545	3 806	285	211	480 030
2015/16	142 691	144 102	286 793	82	629	3 497	227	229	518 126
2014/15	187 162	180 278	367 440	79	618	4 651	303	292	625 960
2013/14	216 834	213 076	429 910	101	743	4 257	292	287	768 217
2012/13	232 509	248 858	481 367	102	760	4 719	306	327	829 156
2011/12	196 773	209 346	406 119	90	664	4 512	296	234	781 675
2010/11	230 905	210 650	441 555	105	791	4 205	292	266	799 147
2009/10	239 699	234 020	473 719	107	818	4 427	293	286	841 453
2008/09	256 991	267 631	524 622	110	850	4 769	302	315	893 242
2007/08	228 597	264 047	492 644	101	742	4 878	308	356	756 227
2006/07	131 591	25 364	156 955	51	394	3 078	334	64	259 332
2005/06	281 708	277 461	559 169	106	772	5 275	365	359	848 646
2004/05	251 407	250 640	502 047	97	727	5 176	346	345	731 618
2003/04	232 729	238 946	471 675	90	696	5 241	334	343	709 619
2002/03	196 118	201 192	397 310	73	569	5 443	345	354	607 756
2001/02	184 839	182 105	366 944	91	709	4 032	261	257	583 951
2000/01	153 639	166 715	320 354	81	613	3 955	251	272	506 494
99/2000	234 387	281 076	515 463	89	676	5 792	347	416	750 234
im Mittel	205 757	202 004	407 761	91	683	4 459	301	285	679 643

Erklärung: (Freq. Tag) = Durchschnitt der beförderten Personen pro Betriebstag auf beiden Anlagen zusammen.

(S1 und S2) = Durchschnitt der beförderten Personen in einer Betriebsstunde pro entsprechende Skilift-Anlage.

Chronik über vergangene Winter

Saison-Dauer	Besonderes
22.01.20–14.03.20	Viel zu warme Temperaturen, wenig Schneefall, jeweils gefolgt von Regen, Sturm und mildem Wetter. Beschneigung temperaturbedingt nur unten im Brunnli möglich. Ab Ende Dezember Zauberteppich-Betrieb auf Kunstschnee. Sehr kurze Saison mit fünf witterungsbedingten Unterbrüchen. Wärmster Winter seit Messbeginn im Jahre 1864. Eine Saison zum Vergessen!
19.12.18–19.03.19	Saisonstart untere Sektion und nur auf Kunstschnee bis am 5. Januar 19 mit Unterbruch vom 22.–25. Dezember. Ab 6. Januar auch 2. Sektion in Betrieb. Anfang Februar viel Neuschnee, danach herrliches Winterwetter und recht mild. März z.T. stürmisch mit Regen, Wind und somit zwei Tage kein Skibetrieb.
02.12.17–19.03.18	Früher Saisonstart und ganze Saison gute Schneesverhältnisse. Betriebseinstellung beim Sturm Burglind vom 3./4. Januar 2018, sowie 17./18. Januar. Ganze Saison sehr gute Pisten mit genügend Schnee, aber leider mit wenig schönen Tagen. Das Wetter im Januar war vor allem eines: aussergewöhnlich mild. Im Mittelland war es der wärmste Januar seit Messbeginn.
11.11.16–17.03.17	Nätschberg am 11. November 16 etwa 70 cm Schnee, aber nur von kurzer Dauer. Dezember kein Schneefall und auch Beschneigung nur z.T. möglich. Anfang Januar dann endlich wieder Schneefall. Januar und Februar gute Verhältnisse, Anfang März Regen und danach frühlingshaft und sehr warm. Vorzeitiges Saisonende am 17. März.
28.11.15–28.03.16	Früher Saisonstart, dann Betriebseinstellung vom 7. Dezember bis 5. Januar und im Januar nochmals 6 Tage Unterbruch. Keine Schönwetter-Phase und vor allem kein schönes Wochenende, Temperatur nicht optimal für Beschneigung. Schlechte Saison.
29.12.14–22.03.15	Wintereinzug erst am 28.12. Beschneigung auch nicht früher möglich. 5 Tage Unterbruch Mitte Januar. Sportwochen sehr gut und auch schönes Wetter. Schlechteste Saison seit 2006/07.
07.12.13–19.03.14	10. November bereits 30 cm Schnee. 25. und 26. Dezember Betriebs-einstellung wegen Föhnsturm. Mehrheitlich ganze Saison Föhnlage und somit in der Höhe zu mild. Trotzdem noch recht gute Saison.
08.12.12–19.03.13	Schneereicher Winter mit wenigen sonnigen Tagen. Weihnachten bis Drei Könige und Ende Januar mild. Sehr gute Saison.

Saison-Dauer	Besonderes
21.12.11 – 19.03.12	Erster Schnee kurz vor Saisonstart. Ende Januar – Mitte Februar sehr kalt. Schöner, schneereicher Winter.
04.12.10 – 20.03.11	Sehr kalter und schneearmer Winter mit viel Sonne. Ohne Beschneigung ginge nichts. Mittleres Ergebnis.
05.12.09 – 21.03.10	Ordentlicher, extrem kalter Winter mit häufig bescheidenen Schneefällen. Dank Beschneigung gute Saison.
06.12.08 – 22.03.09	Genügend Schnee ab Saisonstart, sonnige Weihnachtsferien, ab Mitte Februar bis Ende März über 1 m Schnee.
12.12.07 – 24.03.08	Sonnige, gute Wintersaison. Grösste Schneedecke mit 70–80 cm am Neujahr. Ende Februar nur noch 20 cm Schnee.
23.12.06 – 24.02.07	Sonniges Wetter, aber bis Mitte März meist apere Pisten. Dank Beschneigung war die untere Sektion 51 Tage in Betrieb.
03.12.05 – 19.03.06	Beständiger Winter, ab Mitte November sehr kalt. Schönwetter-Phase ab Januar bis Mitte Februar bescherte TOP-Einnahmen.
22.12.04 – 28.03.05	Dank Beschneigungsanlage und zumeist sonnigen Wochenenden überdurchschnittlich gute Wintersaison.
20.12.03 – 21.03.04	Zwei sonnige Weihnachtstage, dann bis Ende Januar wechselhaft, gute Sportwochen, schwacher März trotz Sonne und Schnee.
10.01.03 – 23.03.03	Apere Festtage, dafür waren die Sportwochen mit 140 cm Schnee spitze. Fauler März trotz Schnee und Sonne.
15.12.01 – 13.03.02	Nur die ersten 20 Tage im Januar genug Schnee und viele Gäste. Übrige Zeit Skibetrieb nur dank Beschneigung möglich.
29.12.00 – 19.03.01	Ausgesprochen schneearmer Winter, mit veränderlichem Wetter. Dank Beschneigung über die Runden gekommen.
20.11.99 – 26.03.00	Genügend Schnee, grosse Sturmschäden am Stefanstag, relativ wenige sonnige Wochenenden.
21.11.98 – 05.04.99	Genügend Schnee, oft sonnige Tage bis Ende Januar, anhaltende Schneefälle im Februar (Lawinen-Winter).
06.12.97 – 22.03.98	Bis 19. Januar wenig Schnee, Betrieb mit Unterbrüchen. Dank doppelten Beschneigungs-Stunden und Sonne gute Saison.
30.11.96 – 05.03.97	90 cm Schnee zu Saisonbeginn. Ab Dreikönige bis zum Saisonende praktisch keinen Schneefall mehr. Viel Sonne!
25.11.95 – 24.03.96	Sonniger Januar mit sehr wenig Schnee. Dank Beschneigung gute Pisten. Negative Wetterprognosen und TV-Berichte.

The logo for Mythen Region, featuring the word "Mythen" in a large, elegant, orange script font, with "Region" in a smaller, orange sans-serif font underneath it. The background of the entire page is a photograph of a snowy mountain landscape with a ski slope in the foreground, several wooden chalets, and a large, snow-capped mountain peak in the background under a clear blue sky.

Mythen
Region

BRUNNI-HAGGENEGG

Skilifte Brunni-Haggenegg AG

Brunnistrasse 8
8849 Alpthal

Tel. Info 055 412 43 30

Tel. Betrieb 055 412 43 31

Tel. GF 079 448 26 26

www.mythenregion.ch

haggenegg@mythenregion.ch